



Urkunde

zur Verleihung

der

Ehrenmitgliedschaft

der Gesellschaft für Exilforschung e.V.

an

Frau Prof. Dr. Hanna Papanek

Hanna Papanek, 1962 am Department of Social Relations der Harvard University promoviert, hat auf der Grundlage ihrer über Jahrzehnte in zahlreichen öffentlichen Vorträgen und Publikationen und ihren in verschiedenen Regionen Süd- und Südost-Asiens unternommenen anthropologisch-ethnologisch-sozialen Studien der Arbeitsgemeinschaft „Frauen im Exil“ in der Gesellschaft für Exilforschung neue Horizonte eröffnet.

Mit ihren Schriften, die sich durch einen besonderen Fokus auf die Genderproblematik ebenso auszeichnen wie durch eine wissenschaftliche und gleichermaßen persönliche Rückbesinnung auf ihre eigenen Exile als Heranwachsende sowie die ihrer Familie aus einem politisch linken, väterlicherseits auch jüdischen Milieu Lettlands und Deutschlands, hat sie die Exilforschung darin unterstützt, sich Genderfragen und den globalen Aspekten des Exils weiter zu öffnen.

Im Namen des Vorstands

Prof. Dr. Inge Hansen-Schaberg
Vorsitzende der Gesellschaft für Exilforschung

Wien, 8. Mai 2015